



Angepasstheit und Vielfalt von Fischen

REALSCHULE 5. – 7. Jahrgangsstufe

Wir bieten lebendigen, kompetenzorientierten Unterricht für alle Schulformen an. Im Fokus der pädagogischen Arbeit steht die Tierbeobachtung – besonders unter ökologischen und funktionsmorphologischen Aspekten. Materialien aus der Sammlung und lebende Tiere zum Anfassen intensivieren das Erlebnis und unterstützen das Lernen.

Inhaltsfeld

Tiere und Pflanzen in Lebensräumen

Tiere und Pflanzen im Jahresverlauf

Förderung folgender Kompetenzen

Schülerinnen und Schüler können...

... beobachten und beschreiben biologische Phänomene und Vorgänge.

... die Unterschiede zwischen einem Wirbeltier und ausgewählten Wirbellosen erläutern.

... kriteriengeleitet Beobachtungen durchführen und dokumentieren und Schlussfolgerungen ziehen.

... Mechanismen des Überlebens in unterschiedlichen Lebensräumen nach dem Kriterium der Angepasstheit beschreiben.

... Inhalte von Texten und Abbildungen aus verschiedenen Medien zu Tieren eines Lebensraums schriftlich und sprachlich korrekt zusammenfassen.

... Vermutungen zur Angepasstheit bei Tieren begründen [...].

Lernvoraussetzungen

Schülerinnen und Schüler...

... verfügen über biologische Grundkenntnisse (Wirbellose – Wirbeltiere, Wirbeltierklassen).

... sind in der Lage, Beobachtungen selbständig zu dokumentieren und sich darüber in Gruppen auszutauschen.

... sind bereit, sich auf den Umgang mit lebenden Tiere einzulassen.

Unterrichtsinhalte

Körperbau von Knochenfischen, Angepasstheit an das Leben im Wasser (Atmung, Fortbewegung, Ökotypen ...), ggf. Vergleich mit Knorpelfischen